



# Gemeinde Ingenried

Landkreis Weilheim - Schongau

[www.ingenried.de](http://www.ingenried.de)



## Ablesen der Wasseruhren vom 16. bis 22.09.20



In dem oben genannten Zeitraum sind zwei Ableser im Auftrag der Gemeinde unterwegs und nehmen Ihren Zählerstand auf. Josef Fischer macht die Ortsteile und Eleonore Hack übernimmt das Ortsgebiet Ingenried. Bitte den Zugang zu den Wasseruhren gewährleisten. Wenn niemand zuhause ist, finden Sie in Ihrem Briefkasten eine Ablesekarte. Bitte den Zählerstand eintragen und an die Verwaltungsgemeinschaft Altenstadt schicken oder in der Gemeinde Ingenried abgeben.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

## Das neue Kindergartenjahr hat begonnen

Seit einigen Tagen hat unser Kindergarten St. Georg wieder geöffnet. Derzeit werden vier Gruppen betreut: zwei Regelgruppen mit 38 Kindern zwischen 3 und 6 Jahren, eine Übergangsguppe und eine Krippengruppe mit 25 Kindern zwischen 1 3/4 und 3 1/2 Jahren. Die neuen Räumlichkeiten des alten Pfarrhofs sind noch nicht ganz bezugsfertig, so dass in der Übergangszeit eine kleine Gruppe im umgestalteten Turnraum Platz gefunden hat.



Unser Kindergarten wird in einem „Teiloffenen Konzept“ geführt und bietet Betreuungszeiten von 7.00 bis 14.00 Uhr. Drei Kinderpflegerinnen und sechs Erzieherinnen sorgen sich, unter Berücksichtigung und Einhaltung der Hygienerichtlinien, um das Wohl der Kinder. Regelmäßig sind die Kleinen alle 14 Tage einen Vormittag im Wald. Unter dem diesjährigen Jahresthema: „Unser Dorf, hier bin ich daheim!“ sollen die Kids das Dorf und alles was dazugehört besser kennenlernen. Neben Spaziergängen werden verschiedene Geschäfte und Betriebe besucht.

## Instandsetzung von landwirtschaftlichen Feldwegen

Durch die Erneuerung der 110 KV- Freileitung zwischen Bidingen und Schongau sind einige Feldwege sehr stark in Mitleidenschaft gezogen worden. Der Spritzdecken- und Asphaltbelag hielt den schweren Fahrzeugen nicht stand, löste sich teilweise und erhebliche Unebenheiten und Löcher entstanden. Die LEW Verteilnetz GmbH (LVN) regelten die Schäden großzügig und der Pfefferlere-, der Stadelwies- und der Wassertalweg wurden teilweise oder in längeren Streckenabschnitten neu mit einer Spritzteerung überzogen. Den Anliegern ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Geduld und Rücksicht.

